

# Medienmitteilung

7. Juli 2021

## Axpo verkauft französische Windparks an Spezialfonds der Encavis Asset Management AG

**Axpo hat mit einem institutionellen Spezialfonds der Encavis Asset Management AG eine Vereinbarung über den Verkauf von fünf neu gebauten Windparks in Frankreich abgeschlossen. Die Anlagen, die über eine installierte Leistung von insgesamt 74.51 MW verfügen, stammen aus dem umfangreichen Portfolio der Axpo Tochtergesellschaft Volkswind. Mit dem Verkauf setzt Axpo konsequent ihre Strategie um, zusätzliche Erlöse im Bereich der Windenergie zu erwirtschaften. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.**

Seit der Übernahme von Volkswind im Jahr 2015 hat sich Axpo unter den führenden Windenergie-Entwicklern Europas etabliert. Das Kerngeschäft ihrer Tochtergesellschaft umfasst die Planung, Projektierung und den Bau von Windparks in Deutschland und Frankreich sowie das Management von Windkraftanlagen im Auftrag von Dritten. Während ein Teil der von Volkswind erstellten Windparks im Axpo Portfolio verbleibt, werden andere Anlagen gezielt an Investoren weiterverkauft. Letzteres war bis dato dreimal der Fall: Zwischen 2016 und 2019 veräusserte Axpo insgesamt zwölf französische Windparks an drei verschiedene Investoren.

Im Rahmen der jüngsten Transaktion mit der Encavis Asset Management AG hat Axpo fünf weitere Windparks in Frankreich verkauft, die sich in den Regionen Hauts-de-France, Nouvelle Aquitaine und Bourgogne-Franche-Comté befinden. Es handelt sich um insgesamt 29 Windkraftanlagen mit hochmodernen Turbinen in den Gemeinden Ablaincourt (14.4 MW), Brillac (12.0 MW), La Brousse und Bagnizeau (22.11 MW), Leigné-les-Bois (14.0 MW) und Yrouerre (12.0 MW), die von Volkswind entwickelt und zwischen Januar und Juni 2021 in Betrieb genommen wurden. Gemeinsam kommen sie auf eine durchschnittliche Jahresproduktion von rund 175'000 MWh Strom, was dem Verbrauch von 37.000 Haushalten entspricht. Die Windparks gehen in den Bestand des Encavis Infrastructure Fund II über, der Anlagegelder von insgesamt rund 480 Millionen Euro in europäische Wind- und Solaranlagen investiert.

Christoph Sutter, Head Renewables bei Axpo, kommentiert: «Der Bau und anschliessende Verkauf von Windparks ist ein wichtiger Pfeiler unserer Strategie, die Wertschöpfung aus dem Geschäft mit erneuerbaren Energien zu steigern. Dank der prall gefüllten Entwicklungspipeline von Volkswind haben wir in den vergangenen Jahren substanzielle Erträge erwirtschaftet und dies wollen wir auch in Zukunft fortsetzen. Gerade Investments im französischen Markt erfreuen sich einer starken Nachfrage, so dass wir hier bestens positioniert sind.»

Volkswind hat bisher mehr als 80 Windparks mit einer installierten Leistung von insgesamt über 1'350 MW realisiert. In der Pipeline befinden sich weitere Anlagen mit einer Gesamtleistung von mehr als 3'000 MW in verschiedenen Entwicklungsstadien.

**Über Axpo:**

Axpo ist die grösste Schweizer Produzentin von erneuerbarer Energie und international führend im Energiehandel sowie in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. 5000 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Expertise mit der Leidenschaft für Innovation. Axpo entwickelt für ihre Kunden in 40 Ländern in Europa, den USA und Asien innovative Energielösungen auf Basis modernster Technologie.

**Weitere Informationen:**

Axpo Holding AG, Corporate Communications

T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (international), [medien@axpo.com](mailto:medien@axpo.com)